Linien, in die böhmische und in die mährische, beide kathol. Konf., beide 1642 in den Reichsgrafenstand erhoben. Hier ist nur die jüngere, die mährische, aufzuführen, welche im J. 1764 für den jedesmaligen Erstgebornen den Reichsfürstenstand erhielt. Durch Verheirathung gelangte sie 1699 zum Besitz der Grafsch. Rietberg in Westphalen, seit welcher Zeit sie sich Kaunitz-Rietberg nannte, bis sie solche 1823 verkaufte. In Mähren besitzt sie die zur Dotation der Fürstenwürde bestimmten Fideicommißherrschaften Austerlitz, Groß-Orczechau, Ungarisch-Brod, Mährisch-Pruß, Banow, Jaromirez, Bauschitz und Jacobau.

Fürst: Aloys, geb. 20. Juni 1774, folgte dem Vater 24. Nov. 1812, Graf v. Questenberg, österr. wirkl. Geh.-Rath und Käm., (lebt in Wien); verm. 29. Juli 1798 mit Franziske Xaverie, Gräfin Weißenwolf, geb. 3. Dec. 1773.

Töchter.

1. Karoline Leop. Joh., geb. 27. Mai 1801, verm. 29. Aug. 1831 mit dem 12. Oct. 1842 † Grafen Anton v. Starhemberg, geb. 26. März 1776.

2. Leopoldine Dominica Prisca, geb. 18. Febr. 1803, verm. Fürstin Anton Palffy v. Erdöd seit 1820.

3. Ferdinande Luise Karol., geb. 20. April 1805, verm. 4. Nov. 1822 mit dem Grafen Ludwig Karolyi, geb. 1799.

Eltern.

Fürst Dominik Andreas, geb 30. März 1740, folgte dem Bruder Ernst 19. Mai 1797, † 24. Nov. 1812, als österr. Oberstallmeister; verm. 10. Jan. 1762 mit Bernhardine Gräfin v. Plettenberg-Wittem, geb. 7. März 1743, † 22. Dec. 1779.

Khevenhüller. (7.)

Die Khevenhüller stammen aus Franken, wo das Schloß Khevenhull, zwischen Berching und Dietfurt, ihre Stammburg war. Richard 1. v. Khevenhüller, Sohn des Hugo, Herr der Burg

Khevenhull, zog 1030 nach Kärnthen und hatte die Burg Aichelberg. Ein Nachkomme von ihm, Augustin († 1519), ist näherer Stammvater des Geschlechts, das durch seine 2 Söhne, Christoph und Sigismund, in 2 Linien sich theilte, die ältere: Khevenhüller-Frankenburg, welche die Grafsch. Frankenburg in Oberösterreich besitzt und jetzt auf 2 Augen steht, und die jüngere hier anzuführende: diese erhielt 1590 den Reichsgrafenstand und durch Heirath 1728 die Güter des Grafen v. Metsch, daher sie sich Khevenhüller-Metsch nennt. 1764 wurde ihr, für den jedesmaligen Erstgebornen, der Reichsfürstenstand, und 1775 das Erblandhofmeisteramt in Oesterreich unter der Ens ertheilt. Ihre Besitzungen in Oesterreich, Böhmen und Kärnthen sind sehr bedeutend. — Kathol. Konf. Wohnsitz: Ladendorf in Oesterreich.

Fürst: Richard Mar. Joh. Basil., Erblandhofm. in Oesterr. und Erblandstallm. in Kärnthen, geb. 23. Mai 1813, folgte dem Vater 2. Juli 1837; verm. 8. Dec. 1836 mit seiner Kusine, der Prinzessin Antonie Mar., Tocht. des Fürsten Edu. v. Lichnowsky, geb. 18. April 1818, Palastdame d. Kais. v. Oesterreich.

Kinder.

1. Ludwig, geb. 13. Oct. 1837, † 3. Jan. 1838.
2. Mar. Antonie Eleon. Christ. Hedw., geb. 17. Oct. 1838.
3. Johann Franz Karl Ed. Jos. Nemesius, geb. 19. Dec. 1839.
4. Leontine, geb. 25. Febr. 1843.

Geschwister.

a) Gr. Albig Mar. Joh. Karl, geb. 19. Nov. 1814, Erblandstallm. in Kärnthen, Magnat in Ungarn, österr. Ober-Leutn. im 3. Chev.leg. Reg.

b) Ottomar Mar. Joh. Saturnius, geb. 29. Nov. 1819, Leutn. b. Kür.-Reg. Nr. 7.

c) Marie Hedwig Seguna, geb. 31. Aug. 1834.

Eltern.

Fürst Franz Mar. Joh. Jos. Herm., geb. 7. April 1762, Sohn des 15. Juni 1801 † Fürst. Fried. Sigismund, folgte dem ält. Brud. Fst. Karl 2. Juni 1823, österr. Käm. u. Gen.-Maj. a. D., † 2. Juli 1837; verm. 1) 6. Juni 1791 mit d. Gr. Marie Elis.

Kuefstein, geb. 2. Mai 1771, † 8. April 1796; 2) 16. April 1798 mit d. Gr. Marie Jos. v. Abensberg u. Traun, geb. 23. Nov. 1780, † 5. März 1799; 3) 15. Juni 1812 mit Christine, Tochter seiner 1809 † Schwest. Antonie Mar. und des 1826 † österr. Staatsmin. Gr. Karl Zichy v. Vásonykeö, geb. 30. April 1792, † 20. Juli 1830.

Vaters Geschwister.

1. Karl Maria, geb. 26. Nov. 1756, folgte dem Vater als Fürst 15. Juni 1801, österr. Maj., † 2. Juni 1823; verm. 1805 mit Therese Gräfin Morzin, geb. 18. April 1774.

2. Mar. Karoline Ferd., geb. 23. Sept. 1763, verw. Fürstin Jos. v. Soresina-Vidoni in Cremona.

3. Leopoldine, geb. 22. Aug. 1764, verm. 19. April 1783 mit dem 8. März 1829 † Fürsten Ruspoli v. Cervetro.

Großvaters Brüder.

A. Graf Johann Jos., geb. 30. März 1733, österr. Käm., G.-Feldmarsch.-Leutn., † 21. Febr. 1792; verm. 25. April 1774 mit Mar. Jos., Gr. Schrattenbach, verw. Gr. Guido v. Dietrichstein-Niklasburg, geb. 5. Juni 1750, † 1. Oct. 1806; wieder verm. 1797 mit dem 1807 † Fürsten Franz v. Colloredo-Mannsfeld.

Söhne.

1. Joseph, geb. 19. Nov. 1776, österr. Käm., Besitzer der Herrschaften Osterwitz in Kärnthen u. Pellendorf in Niederösterreich.

2. Vincenz, geb. 6. Aug. 1780, österr. Käm., † 1. Juli 1841, verm. 6. April 1809 mit Marie, Gräfin Seldern, geb. 26. Nov. 1792, Oberhofmeist. der Erzherz. Marianne v. Oesterreich.

Töchter.

a) Karoline, geb. 8. Juli 1810, verm. 3. März 1832 mit dem österr. Maj. Grafen Adam Waldstein-Wartenberg zu Münchengrätz, geb. 24. Jan. 1803.

b) Marie, geb. 18. Sept. 1815, verm. 25. Juli 1836 mit d. Grafen Klemens v. St. Julien, österr. Käm. u. Maj. a. D.

3. Franz Sales, geb. 3. Oct. 1783, österr. Käm., Feldmarschall-Leutn. u. Divisionär in Kaschau. Inhaber d. 35. Inf.-Reg.

Comthur, außerordentl. Gesand. u. bev. Minist. d. Maltheserordens in Wien.

B. Franz Anton, geb. 3. Juli 1737, österr. w. g. R., Landmarschall in Niederösterreich u. Obristhofmarsch., † 23. Dec. 1797; verm. 30. Mai 1762 mit Gräfin Mar. Thdr. v. Rothal, geb 7. März 1742, † 9. Aug. 1777.

Kinder.

1. Joh. Joseph, geb. 9. April 1765, folgte dem Vater im Besitze der Herrsch. Wärenegg, Sturmberg, Fladnitz in Steiermark, und Zlin u. Brzezolup in Mähren, † 1821; verm. 13. Mai 1792 mit Mar. Josephe, Gräfin Saurau, geb. 22. Juli 1777, wieder verm. 1823 mit dem 24. Febr. 1828 † Frhrn. Karl Mandell.

2. Mar. Anna Jos., geb. 9. Nov. 1770, verm. 1789 mit dem 1795 im Zweikampf gebliebenen Fürsten Karl v. Liechtenstein, Karl'scher Linie.

C. Joh. Emanuel, geb. 23. April 1751, österr. wirkl. g. R. u. Käm., Vicepräsid. d. Guberniums in der Lombardei, Oberst-Erblandhofmeist. in Oesterreich unter der Ens u. Oberst-Erblandstallmeist. in Kärnthen, verm. 1773 mit Mar. Josephe, Gräfin v. Mezzabarba, Erbtochter, geb. 1757, † 1811.

Kinder.

1. Mar. Leopoldine, geb. 6. Juni 1776, verm. 1794 mit dem 29. Sept. 1836 † österr. geh. R. u. Vicepräs. d. Regier. in Mailand, Marquis v. Adda.

2. Marie, geb. 11. März 1778, verm. 1800 mit dem im März 1836 † Herz. Karl v. Visconti.

Kinsky. (9.)

Ein böhmisches Geschlecht, sonst Chinsky genannt, das schon 1280 freiherrlich gewesen sein soll. Wchinitz, jetzt ein fürstl. Schwarzenb. Gut im Leitmeritzer Kreise Böhmens, war sein Stammsitz. Wilhelm, der mit Wallenstein 1634 in Eger ermordet wurde, war erster Graf, erhielt auch das Oberst-Erbhofmeister-